



Team- und Führungskräfte training – Programm vorschlag

Szenario

Geiselbefreiung und selbstständige Rückkehr zum Sammelpunkt

Aktuelle Lage

Ein Mitglied unserer Organisation ist als Geisel genommen worden, die Person ist verletzt aber transportfähig.

Die Geisel hatte die Möglichkeit nach der Gefangennahme eine Beschreibung des Geländes, in dem sich das Gefangenenlager befindet, per Funk durchzugeben.

Neben dieser Beschreibung ist der ungefähre Aufenthaltsort der gefangenen Person (Toleranz ca. ein Kilometer) bekannt.

Ablauf

Das Team wird in drei Gruppen aufgeteilt.

Jede der drei Gruppen wird von einem erfahrenen Guide begleitet.

Der Transport zum Einsatzort erfolgt in drei Etappen mit Helikopter.

Die drei Gruppen werden an unterschiedlichen Punkten abgesetzt, so dass sie um das vermutete Gefangenenlager, in einem Abstand von jeweils etwa einem Kilometer, verteilt sind.

Nach dem Absetzen ist das umliegende Gelände zu erkunden, das Gefangenenlager aufzufinden und auszukundschaften. Die drei Gruppen bleiben dabei über Funkgeräte in Kontakt.

Aufgrund der vorherrschenden Lage am Gefangenenlager (unbemerkte Annäherung möglich, Sicherung des Geländes, Anzahl der Wachpersonen etc.) wird die Vorgehensweise zur Befreiung unter der Moderation des leitenden Coaches besprochen und festgelegt. Grundsätzlich wird auf jeden körperlichen Kontakt verzichtet. Die Befreiungsaktion soll im Rahmen von Geschicklichkeit und unbemerkten Zugriff erfolgen.

Die befreite Person ist verletzt und muss transportiert werden. Transportmittel dafür sind von der Gruppe festzulegen und zu bauen.

Für die Rückkehr zum Sammelpunkt sind Koordinaten bekannt. Mittels Karte und / oder Kompass wird das Ziel erreicht.

Auf dem Rückweg ist ein Gewässer zu überqueren. Hilfsmittel dafür sind von der Gruppe zu erörtern und anzufertigen.

Schwerpunkte des Team- und Führungskräftetrainings

- Auffinden des Verstecks auf der Grundlage von der Beschreibungen des zu Suchenden sowie Karte und Kompass
- Beratung über die Vorgehensweise zur Befreiung
- Konkrete Aufgabenverteilung und Festlegung der Verantwortungsbereiche
- Befreiung der Geisel
- Transport der verletzten Person
- Zurückfinden zum Sammelpunkt – Navigieren mit Karte und Kompass
- Überwinden von Hindernissen – Gewässerüberquerung

Zur anschließenden Reflexion dienen folgende Kriterien:

- Vorgehen zur Entscheidungsfindung
- Führungsverhalten
- Teamverhalten
- Einbindung aller in den Problemlösungsprozess
- Durchsetzungsvermögen
- Bündelung von vorhandenen Ressourcen
- Erkennen und Nutzen besonderer Fähigkeiten einzelner Gruppenmitglieder.

